

Zusatzbescheinigung nach § 2 Abs. 3 der Berufszugangsverordnung für den Güterkraftverkehr

für das Unternehmen

--

Dem Eigenkapital, das gemäß § 2 Abs. 2 Nr. 2 der Berufszugangsverordnung für den Güterkraftverkehr nachgewiesen ist, sind folgende Beträge hinzuzurechnen:

1. Nicht realisierte Reserven im

a) unbeweglichen Anlagevermögen		EUR
b) beweglichen Anlagevermögen		EUR
Summe		EUR

2. Darlehen / Bürgschaften mit Eigenkapitalfunktion im Sinne des § 2 Abs. 3 Nr. 2 der Berufszugangsverordnung für den Güterkraftverkehr

a) _____ (Person)		EUR
b) _____ (Person)		EUR
c) _____ (Person)		EUR
Summe		EUR

3. Unbelastetes Privatvermögen des persönlich haftenden Unternehmers

		Verkehrswert
a) Grundstücke		
_____ (Person)		EUR
_____ (Person)		EUR
_____ (Person)		EUR
b) Bankguthaben		
_____ (Person)		EUR
_____ (Person)		EUR
_____ (Person)		EUR
c) Forderungen (nicht Gesellschafterdarlehen)		
_____ (Person)		EUR
_____ (Person)		EUR
_____ (Person)		EUR
d) sonstige Vermögensgegenstände (bitte bezeichnen)		
_____		EUR
_____		EUR
_____		EUR
Summe		EUR

4. Zugunsten des Unternehmens beliehene Gegenstände des Privatvermögens der Gesellschafter:

		Höhe der Beleihung
a) Grundstücke:		
_____ (Person)		EUR
_____ (Person)		EUR
_____ (Person)		EUR
b) Sicherungsübereignungen:		
_____ (Person)		EUR
_____ (Person)		EUR
_____ (Person)		EUR
c) Sicherungsabtretungen:		
_____ (Person)		EUR
_____ (Person)		EUR
_____ (Person)		EUR
Summe		EUR

Gesamtsumme aus 1. bis 4.: _____ **EUR**

Die oben aufgeführten Beträge wurden dem Unterzeichner sowohl dem Grunde nach als auch in der Höhe

 nachgewiesen plausibel gemacht. Stichtag ist der _____

(Ort, Datum)

 (Stempel und Unterschrift des Wirtschaftsprüfers, vereidigten Buchprüfers, Steuerberaters, Steuerbevollmächtigten, Fachanwalts für Steuerrecht der Wirtschaftsprüfungs-, Buchprüfungs- oder Steuerberatungsgesellschaft oder des Kreditinstituts)